

# Amtsblatt

für die Stadt **Fürstenberg** (Havel)

Fürstenberg (Havel), 1. Juli 2022

32. Jahrgang | Nummer 7 | Woche 26



– Amtliche Bekanntmachungen –

Inhaltsverzeichnis

- Bekanntmachung der Stadt Fürstenberg/Havel über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 19 „Ehemalige Bahnstrecke zwischen Fürstenberg/Havel und der Gemarkungsgrenze nach Lychen“ in Fürstenberg/Havel .....Seite 2
- Satzung über die Gewährung einer Aufwandsentschädigung für die Schiedspersonen der Stadt Fürstenberg/Havel .....Seite 3

**Bekanntmachung der Stadt Fürstenberg/Havel über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 19 „Ehemalige Bahnstrecke zwischen Fürstenberg/Havel und der Gemarkungsgrenze nach Lychen“ in Fürstenberg/Havel**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel hat am 28.04.2022 (Beschluss Nr. 288/2022) die Aufstellung eines Bebauungsplanes zur Schaffung von Voraussetzungen für ein alternatives Verkehrsangebot auf der ehemaligen Bahnstrecke zwischen Fürstenberg/Havel und der Gemarkungsgrenze nach Lychen beschlossen.

Die nachfolgend aufgeführten Grundstücke sind Bestandteil des Geltungsbereiches:

Gemarkung	Flur	Flurstück
Fürstenberg	5	11, 12, 13, 14, 15, 75, 79, 80, 82/2, 83, 84, 85, 86, 97/1, 99/1, 168 und 169
Fürstenberg	6	18/1, 18/2, 19/3, 20/2 und 20/3
Fürstenberg	7	104, 105, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 149, 154, 157, 158, 268 und 269

Fürstenberg	8	67, 72 und 73
Himmelfort	8	14, 15, 16 ,21, 22, 23, 24, 25, 26, 29, 30, 31, 32, 91, 94, 95 und 96
Himmelfort	9	34, 36 und 37

Das Plangebiet ist in dem nachfolgendem Kartenausschnitt dargestellt.

Fürstenberg/Havel, den 15.06.2022

*Philipp*  
 Philipp  
 Bürgermeister



## Satzung über die Gewährung einer Aufwandsentschädigung für die Schiedspersonen der Stadt Fürstenberg/Havel

Aufgrund der §§ 3, 24, 28 Abs. 2 Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. 1/07, S. 286) in der zurzeit gültigen Fassung in Verbindung mit §§ 1 und 46 Abs. 4 des Gesetzes über die Schiedsstellen in den Gemeinden (Schiedsstellengesetz – SchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2000 (GVBl. 1/00, [Nr. 13], S. 158, ber. GBVI. 1/01 [Nr. 03], S. 38) in der zurzeit gültigen Fassung hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel in ihrer Sitzung am 28. April 2022 folgende Satzung beschlossen:

### § 1

#### Geltungsbereich

Die Schiedsperson und die stellvertretende Schiedsperson der Schiedsstelle der Stadt Fürstenberg/ Havel erhalten auf der Grundlage dieser Satzung eine Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit.

### § 2

#### Grundsatz

- (1) Unter Aufwand sind geldliche und sonstige persönliche Aufwendungen zu verstehen, die der Schiedsperson und der stellvertretenden Schiedsperson in Ausübung ihrer Funktion entstehen.
- (2) Zu den persönlichen Aufwendungen zählen insbesondere Verpflegungs-, Telefon-, Büro- und Fahrtkosten, die zusätzlich zu den Sachkosten der Schiedsstelle entstehen.
- (3) Die Sachkosten der Schiedsstelle trägt die Stadt Fürstenberg/Havel.

### § 3

#### Aufwandsentschädigung

Die Schiedsperson und die stellvertretende Schiedsperson der Stadt Fürstenberg/Havel erhalten jeweils eine pauschale monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 35,00 €.

### § 4

#### Zahlungsbedingungen

- (1) Die Aufwandsentschädigung wird monatlich rückwirkend für einen Monat gezahlt.
- (2) Der Anspruch beginnt mit dem Monat der Berufung in das Amt. Er endet mit Ablauf des Monats der Beendigung der Amtstätigkeit.
- (3) Wird die Funktion der Schiedsperson für mehr als 2 Monate nicht ausgeübt, entfällt ab dem 3. Kalendermonat der Anspruch auf Aufwandsentschädigung. Gleiches gilt für die Funktion der stellvertretenden Schiedsperson.

### § 5

#### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.10.2022 in Kraft.

Fürstenberg/Havel, den 28.04.2022



Phillip  
Bürgermeister

# Fürstenberger Anzeiger

Fürstenberg/Havel und die Ortsteile Altthymen, Barsdorf, Blumenow, Bredereiche, Himmelfort, Steinförde, Tornow, Zootzen

32. Jahrgang

1. Juli 2022

Nummer 7 | Woche 26

## 25. Brandenburger Wasserfest in Deutschlands Wasserstadt Fürstenberg/Havel

präsentiert von:

Antenne  
BRANDENBURG

Große Physikanten-Show

DEEJAY Plus

The Jukeboys

Fürstenberg  
WASSERSTADT

Leinen los,  
auf geht's zum  
25. Brandenburger  
Wasserfest

SEEN & ERLEBEN  
8. bis 9. Juli 2022  
in der Wasserstadt Fürstenberg/Havel

Five Men on the Rocks

Am zweiten Juliwochenende ist es nun endlich wieder so weit. Im hohen Norden Brandenburgs lädt die Wasserstadt Fürstenberg/Havel zum 25. Wasserfest ein. Dieses einzigartige Spektakel wird auf einem der schönsten Festplätze im Land veranstaltet – dem Stadtpark am Schwedtsee. Die Macher und Unterstützer sind stolz darauf, dass ihre Idee, maritime, kulturelle und sportliche Programmpunkte miteinander zu verbinden, in eine so erfolgreiche Tradition mündete. Am 8. und 9. Juli lockt das Wasserfest mit einem vielseitigen Programm kleine und große Gäste. Und nicht nur

Wasserratten und Neugierige sind in der Wasserstadt willkommen; befreundete Vereine aus Deutschland feiern gemeinsam mit der Fürstenberger Schützenzunft e. V. ihr großes Schützenfest mit im Stadtpark. Ein einzigartiges buntes Miteinander.

Den Start ins Jubiläumswochenende macht am Freitag ab 20 Uhr die Warm-Up Party auf der Festwiese am Röblinsee. Drei DJs sorgen für Musik aus den 90ern, 2000ern, Schlager & Charts. Als Highlight beginnt der Abend mit einem Programm des Fürstenberger Carnivals Klub.

Am Samstag sorgen Top-Shows und Konzerte mit „Five Men on the Rocks“, Dominic Merten, „The Jukeboys“, die „Große Physikanten-Show“, die „Schlagershow“ von Dana Francis und die Partyband „Deejay Plus“ für Stimmung auf den Bühnen am Schwedtseeufer. Ein Highlight für die kleinen Gäste ist das Mitmachprogramm mit Christian von KiKANiNCHEN. Mit Spannung erwartet wird außerdem die zum 25. Mal stattfindende Original-Spaßbootregatta. Bunt und frivol präsentieren die teilnehmenden Kapitäninnen und Kapitäne dann ihre schwimmenden

Kreationen. Die Wasserfestnacht findet ihren krönenden Abschluss mit einem grandiosen Wasserhöhenfeuerwerk sowie einer Mitternachtsparty.

Das ist aber noch längst nicht alles: Auf dem Programm stehen noch viele weitere Aktionen wie Präsentationen und Vorführungen verschiedener Vereine, Angelwettbewerbe oder Kinder-Mitmachangebote.

### INFO

<https://www.fuerstenberg-havel.de/wasserfest>

### Zum Titelbild:

#### Über 30 Grad Celsius locken an den Röblinsee in Fürstenberg

Die Temperaturen klettern auf über 30 Grad Celsius in Fürstenberg und der Röblinsee wirkt wie ein Wassermagnet.

Foto: Enrico Kugler



### Werden auch Sie zum Helfer!

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE26 5502 0500 4000 8000 20 | BIC: BFSWDE33MNZ  
German Doctors e.V. | Löbestr. 1a | 53173 Bonn  
[info@german-doctors.de](mailto:info@german-doctors.de) | [www.german-doctors.de](http://www.german-doctors.de)

## Programm 25. Brandenburger Wasserfest

### Freitag 08.07.2022 Festwiese am Röblinsee

19.30 Uhr **Warm-Up Party mit einem Programm des Fürstenberger Carnevals Klub**  
Hits der 90er, 2000er, Schlager & Charts  
mit den DJ's Chrissi, Günni & Carsten  
Kartenvorverkauf: RINGFOTO Soost (Fürstenberg),  
Juwelier Berlin (Zehdenick)  
Eintrittspreise: Vorverkauf ab 7 Euro zzgl. Gebühr

### Samstag 09.07.2022 Stadtpark am Schwedtsee

07.00 Uhr **Angelkönig der Wasserstadt gesucht!**  
Im Rahmen des Wasserfestes wird ein Hegefischen durchgeführt.  
Angelfreunde, die im Besitz des Fischereischeines A sind, können  
mitmachen. Anmeldungen – auch für die Mitnutzung der Angelboote  
– sind erbeten über: *Angelvereine Fürstenberg/Havel, Herr Nagel,*  
*Tel.: 0172 / 9800621*

### Samstag 09.07.2022 Marktplatz

10.30 Uhr Empfang der Gastschützenvereine mit anschließendem  
Festumzug durch die Wasserstadt  
mit dem Fanfarenzug Neustrelitz

### Samstag 09.07.2022 Stadtpark am Schwedtsee

Eintritt: Euro 7,00 / Kinder bis 14 Jahre Eintritt frei

11.30 Uhr Empfang des Festumzuges  
mit Böller- und Salutschießen, Bierfassanstich

anschl. Beginn der Schießwettbewerbe für Erwachsene  
und Kinder mit Luftgewehr, Lichtgewehr & Bogen  
u. a. in der Bootshalle des Fürstenberger Yachtclub e. V.

anschl. Seerosenfahrten mit Barkassenbooten (bis 17.00 Uhr)

12.30 Uhr Aufführungen Tanzgruppen  
Treff 92 e.V. und vom Fürstenberger Carnevals Klub

13.00 Uhr **25. Offene Yardstickregatta** auf dem  
Schwedtsee mit dem Fürstenberger Yachtclub e. V.

13.00 Uhr **Mitmachtanz-Programm mit Christian von KIKANIN-  
CHEN** Zusätzlich mit Foto- & Autogrammstunde ab 14:30 Uhr

14.00 Uhr **Die Interaktive Wissenschaftsshow  
„Große Physikanten-Show“ - Teil 1**

14.30 Uhr Aufführungen Tanzgruppen  
Treff 92 e.V. und vom Fürstenberger Carnevals Klub

15.00 Uhr **Offizielle Eröffnung**  
mit der Ministerin der Finanzen des Landes Brandenburg,  
Frau Katrin Lange und dem Bürgermeister, Herrn Robert Philipp  
Moderation: Monique Ehmke & Thomas Hentschel

15.30 Uhr **Das Wasserfestkonzert mit „The Jukeboys“**

16.30 Uhr **25. Original - Spassbootregatta**  
um den Wanderpokal der Mittelbrandenburgischen  
Sparkasse in Potsdam  
Das original feucht-fröhliche Spektakel mit skurrilen Spassbooten

17.15 Uhr **“Schlagershow”**  
präsentiert von Dana Franzis

18.00 Uhr Auswertung aller Schießwettbewerbe  
(u.a. um den Pokal des Bürgermeisters)  
Proklamation des neuen Königshauses &  
Schützentanz des neuen Königspaars

anschl. Auswertung Spaßbootregatta

19.00 Uhr **Die Interaktive Wissenschaftsshow  
„Große Physikanten-Show“ - Teil 2**

19.30 Uhr **Five Men on the Rocks**  
Gitarrenrock mit Songs u.a. von AC/DC,  
Deep Purple & Led Zeppelin

21.00 Uhr **Die Wassernacht naht am Schwedtseeufer**  
Konzert von Loopingartist Dominic Merten

22.00 Uhr **Start in die Partynacht mit der  
Partyband DEEJAY PLUS**

22.30 Uhr Lasershow im Stadtpark  
& Wasserhöhenfeuerwerk auf dem Schwedtsee

anschl. **Partynacht mit der Partyband & DJ  
von „DEEJAY PLUS“**

## Am Bahnhof mehr Platz für Busse: Der neue Busparkplatz ist eröffnet

Ab jetzt hat Fürstenberg mehr Platz für Busse. Dabei gebe es keine Einschränkungen: Reisebusse, Fahrzeuge des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV), Schulbusse — er steht für alle offen, so Bauamtsleiter der Stadt Stefan Kadatz. Ziel war es, die Straßen Fürstenbergs zu entlasten, denn sowohl für die Busfahrer als auch für alle anderen Verkehrsteilnehmer bedeuteten herumkreisende Busse ohne Parkmöglichkeiten Stress und Aufruhr. So darf es nun entspannter zugehen: Nachdem die Fahrgäste abgesetzt wurden oder die Busse Pausenzeiten haben, kann man das Fahrzeug auf dem neu entstandenen Busparkplatz abstellen. Vier Plätze stehen dafür zur Verfügung.

„Wir als Seen- und Waldlandschaft sind natürlich ein attraktives Ausflugsziel für Touristen, das ist bekannt“,



führt Herr Kadatz aus. „Busreisen, insbesondere zur Gedenkstätte Ravensbrück oder dem Templiner Hof, gehören mittlerweile regelmäßig und vor allem während der Saisonzeiten dazu. Wir wollten sie noch mehr begrüßen und es für alle Beteiligten angenehmer machen.“

Wie bei allen Baumaßnahmen dieser Art war es ein umfangreicheres Unterfangen. Durch die Finanzierung des Ministeriums für ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft im Rahmen der Richtlinie für die Förderung der ländlichen Entwicklungen mit LEADER- und ELER-Mitteln gab es zahlreiche Schritte bis zur Fertigstellung zu durchlaufen. Auch die Bautätigkeiten brauchten ihre Zeit: Es wurden unter anderem rund 1.400 Tonnen Boden abgefahren, Pflaster aufgenommen, abge-

## Zeitzeugen des Umbruchs: Die Ausstellung BRUCHSTÜCKE‘45 hat eröffnet

Blauer Himmel, sanfter Wind, wohlthuende Gitarrenklänge musikalischer Begleitung — als würde noch tieferer Frieden einkehren wollen in dieses tragische Kapitel unserer Geschichte. Am 10. Juni um 16 Uhr fanden sich Interessierte und Fürstenberger Zeitzeugen im Innenhof der Gedenkstätte Ravensbrück zur Eröffnung der Ausstellung „BRUCHSTÜCKE ‘45“ ein. Andächtig wurde auf den Stühlen vor dem Ausstellungsgebäude Platz genommen.

Sowohl die Begrüßung von Dr. Andrea Genest, Leiterin der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück, als auch die Einführung in das Ausstellungsprojekt von Dr. Maren Jung-Diestelmeier, Kuratorin des Gesamtprojektes, gaben Einblicke in die Beweggründe und Ziele, solch eine Ausstel-

lung ins Leben zu rufen. Pandemiebedingt musste sie mehrmals verschoben werden. Angedacht war ursprünglich, sie in der Stadt Fürstenberg zu zeigen, was sich aus technischen Gründen nicht realisieren ließ, für die Zukunft aber nicht ausgeschlossen sei. Umrahmt wird die Ausstellung von einem umfangreichen Begleitprogramm, welches direkt in Fürstenberg stattfindet: Ein Freiluftkino im Stadtpark, eine Lichtmast-Ausstellung, die von den Erlebnissen der Fürstenberger 1945 erzählt, ein Geschichtsladen und ein Erzähl-Café im Pfarrgarten, zu dem alle Fürstenbergerinnen und Fürstenberger eingeladen sind, ihre Geschichten aus dem Jahr 1945 zu erzählen, soll es geben. Natürlich werden auch Führungen angeboten, sowohl durch BRUCHSTÜCKE ‘45 als auch

durch die Lichtmast-Ausstellung in der Stadt. Für weitere Informationen lohnt ein Blick auf die Webseite der Gedenkstätte. Dort besteht auch die Möglichkeit, sich für die kostenlosen Führungen anzumelden.

BRUCHSTÜCKE ‘45 zeigt: Was für den einen heute selbstverständliche Dinge des Alltags geworden sind, waren für andere im Jahr 1945 Stücke, die mitunter über Leben oder Tod entschieden. Ein Paar Socken beispielsweise, so wie sie in der Ravensbrücker Ausstellung bei #12 zu sehen ist, verhalf der einstigen Besitzerin zum Überstehen langer Fußmärsche unter unmenschlichsten Bedingungen. Die Landkarte eines Häftlings, auf denen die Todesmärsche markiert waren, gaben ihm Orientierung in Zeiten des Chaos. Ein kleines

Köffchen, eine Aluminiumtasche — all sie erzählen individuelle Geschichten und geben Einblicke in die Perspektiven der Menschen in Brandenburg, die diese Zeiten durchlebten. Was prägt die letzten vier Wochen des Krieges und die ersten Zeiten der Besatzung? Das Jahr 1945 steht vor allem für die Phase des Übergangs von Krieg zu Frieden in Europa.

Die insgesamt 45 Bruchstücke in fünf Brandenburger Gedenkstätten erzählen, was 1945 hier passierte. Dinge, die zurückgelassen oder sorgsam aufgehoben wurden, bilden den Ausgangspunkt individueller, teils zutiefst berührender Schicksale. Sie machen Geschichte greifbar und setzen sie in größere historische Zusammenhänge von Gewalt, Befreiung und Umbrüchen.

fahren und hergestellt, Asphaltstraße einschließlich Unterbau errichtet, ein Amphibienzaun aufgestellt und neue Straßenleuchten platziert. Gemeinsam mit dem neuen Wasserspielplatz an der Festwiese des Röblinsees, welcher am selben Tag eröffnet wurde, beliefen sich die Gesamtkosten beider Vorhaben auf jeweils rund 270.000 €.

Der neue Busparkplatz brachte aber auch Einschränkungen bei den Parkplätzen für PKW-Fahrer mit sich. Manch einer hat es vielleicht noch nicht vollständig bemerkt oder möchte seinen gewohnten Platz im hinteren Bereich der öffentlichen Parkanlage am Fürstenberger Bahnhof nicht aufgeben, denn nun zeigen sich vermehrt „Falschparker“. So werden mitunter PKWs auf den Entwässerungsanlagen des Parkplatzes abgestellt. Dies müsste in

Zukunft konkreter angegangen werden. „Wir beraten uns noch bezüglich möglicher Konsequenzen, sind aber guter Dinge, dass es sich mit der Zeit von alleine regulieren kann“, meint der Bauamtsleiter wohlwollend. Die Abfallcontainer für Altglas wurden umplatziert, um mehr PKW-Parkfläche zu schaffen. Man wollte allerdings die Cross-Strecke für Fahrräder beibehalten, um Jugendlichen weiterhin Raum für solche Aktivitäten zu lassen. Etwas bedauerlich ist, dass damit jüngst vermehrt Vandalismus einherging, was man nun im Blick behalten wolle.

Susan Wilensky

Beeindruckend aufbereitet und inszeniert sind sie in der Ausstellung zu sehen. Ausziehbare Erklärtafeln geben zusätzliche Informationen, leicht erklärt, in Deutsch und Englisch. Manchmal waren es aber auch keine „Stücke“, sondern Erinnerungen, die in Form von Geschichten mit in die Ausstellung einfließen.

Wenn man dem Schnäuzen und Taschentücher-Zücken der Besucher der Eröffnungsfeier Glauben schenken darf, hat die Ansprache von Kirsten Poggenдорff, Fürstenbergerin und Kuratorin des Projektes, besonders berührt. Frau Poggenдорff berichtete über „Das Jahr 1945 in Ravensbrück und Fürstenberg“ aus der Sicht ihrer Familie und ihren eigenen späteren Wahrnehmungen. Insbesondere verwundert sei sie gewesen,

trotz tiefer Verbundenheit mit den Fürstenbergern auf sowohl beruflicher als auch privater Ebene, selten Worte zu den Kriegsgeschehnissen vernommen zu haben. Sie lud speziell auch die Menschen aus der Region ein, sich anhand der Ausstellung mit ihren eigenen Familiengeschichten auseinander zu setzen und vielleicht neue Erkenntnisse gewinnen zu können.

Susan Wilensky

**INFO**

**Öffnungszeiten:**

Di–So: 09:00–18:00 Uhr

**<https://www.ravensbrueck-sbg.de/veranstaltungen/> und [der Projekt-website](https://www.stiftung-bg.de/1945/)**

Termine der Ausstellungsstationen und ein 360 Grad Rundgang: **<https://www.stiftung-bg.de/1945/>**

**Neuer Kletterturm in der Kita „Spatzennest“**

„Das lange Warten hat seit dem 01. Juni, anlässlich des Kindertages, endlich ein Ende! Er konnte von den Kindern in Besitz genommen werden – der

neue Kletterturm in der Kita „Spatzennest“. Wir danken allen, die diesen Kauf möglich gemacht haben!

*Kita Spatzennest*



**Weihnachtsmann für den „Weihnachtsort Himmelpfort“ gesucht**

Für die Saison 2022 suchen wir für Einsätze, u. a. in der Weihnachtsstube, auf dem Weihnachtsmarkt und bei Kinder-Veranstaltungen einen Weihnachtsmann. Wir wünschen uns, dass der Weihnachtsmann folgende Eigenschaften mitbringt:

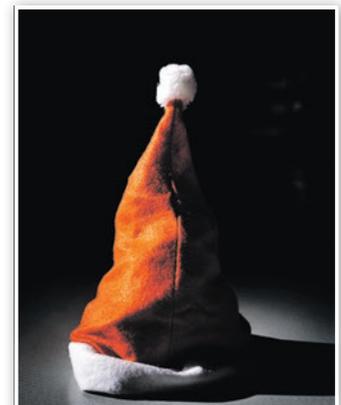
- besonders (Kinder-)freundlich
- geduldig und humorvoll
- zuverlässig und belastbar

Sollten die Rentiere zu müde sein, um den Schlitten täglich wieder zu Ihnen nach Hause zu ziehen – bei uns steht das Haus des Weihnachtsmannes, sodass für eine bequeme Schlafstatt gesorgt ist.

Bitte lassen Sie uns eine kurze E-Mail mit Ihren Daten und

Verfügbarkeiten zukommen an [info@weihnachtsstube-himmelpfort.de](mailto:info@weihnachtsstube-himmelpfort.de) Einsatzzeiten, Verdienstmöglichkeiten und weitere Fragen klären wir gerne im persönlichen Gespräch mit Ihnen.

Wir sind gespannt und freuen uns auf Sie!



## Viel Fleiß für unsere Kleinen

Der Förderverein „Fürstenberger Schulen und Kindertageseinrichtungen e. V.“ stellt sich vor

Aus der ursprünglich 1999 gegründeten „Vereinigung der Freunde der Gesamtschule Fürstenberg/Havel e. V.“, welche sich zu jener Zeit ausschließlich den Belangen der damaligen Gesamtschule widmete, entstand der nun heute vielseitig aktive „Förderverein Fürstenberger Schulen und Kindertageseinrichtungen e. V.“.

Jüngst hat sich der Vorstand erneuert und die Führung an Marco Bock als ersten Vorsitzenden, Thomas Mohr als ersten Stellvertretenden und Anne Eidhof als zweite Stellvertreterin übergeben. Wenn auch das Dreier-Gespann in seiner neuen Konstellation feststellen musste, dass der Umfang der Vereinstätigkeiten für sämtliche Bildungseinrichtungen der Stadt Fürstenberg/Havel nebst zugehörigen Gemeinden für eine ehrenamtliche Vereinsarbeit sehr umfangreich sei, konnte es doch schon viel bewegen. Insgesamt drei Schulen und vier Kindertages-



stätten betreut der Verein: Die „Drei-Seen-Grundschule“, die „Freie Naturschule Fürstenberg“ und die „Grundschule An der Mühle“ in Bredereiche sowie die Kitas „Havelspatzen“, „Kleine Strolche“, „Spatzennest“ und „Storchennest“ — all sie können von den Fördermöglichkeiten profitieren.

Die Zusammenarbeit mit den Führungskräften der Einrichtungen sei von großer Bedeutung, insbesondere bezüglich der Planung und Umsetzung von Förderprojekten. So erhielt der Schulgarten der „Drei-Seen-Grundschule“ kürzlich neue Gartengeräte und Sitzgelegenheiten, für alle drei Schulen

wurden Moorwanderungen organisiert, die „Freie Naturschule“ konnte sich über Outdoor-Pausenspielgeräte freuen. Hausaufgabenhefte und Schulplaner wurden besorgt, Sachpreise für den Rezipienten-Wettbewerb gestellt, Arbeitsmittel für Schulgartenprojekte beigesteuert.

Weiterhin an oberster Stelle steht für den Verein die gesunde Essensversorgung der städtischen Einrichtungen. Man habe bereits sehr viel Zeit und Kraft in dieses Thema investiert, auch bei der Stadtverordnetenversammlung vorgeschrieben — nun liegt es bei der Stadt als Trägereinrichtung. Sobald die entsprechenden Rahmenbedingungen erreicht werden konnten, können die dringlich notwendigen Schritte in Richtung Verbesserung der Essensverpflegung gegangen werden. Auch wenn der Verein etwa 50 Mitglieder verzeichnet, so wünscht sich der Vorstand ein

größeres Gemeinschaftsbewusstsein und mehr tatkräftige Unterstützung aus den Reihen des Vereins. Finanziell erfreut er sich bereits großer Beteiligung — und so stehen weiterhin gut gefüllte Fördertöpfe für neue Projekte bereit — doch was die aktive Mitarbeit betrifft, muss der Vorstand meist alleine handeln. Da die Umsetzung der Projekte mit großem organisatorischen und logistischen Aufwand verbunden ist, wäre dies auf Dauer nicht leistbar, so Marco Bock. Deshalb sind alle Mitglieder und jene, die es werden wollen, herzlich zur Beteiligung eingeladen. Schließlich geht es darum, mit vereinten Kräften die Bildungs- und Lernlandschaft unserer Kinder aufzuwerten und zu bereichern. Dabei wäre auch eine umfangreichere Vernetzung innerhalb der Einrichtungen hilfreich. Packen wir also alle mit an, wo und wie wir können!

Susan Wilensky

## Top versichert? Gleich hier in der Nähe

Ganz gleich, ob es um Ihr Haus, Ihr Auto oder Ihre Vorsorge geht – Wir bieten den passenden Schutz für Sie und Ihre Familie.

Mit Top-Leistungen und Services zu günstigen Beiträgen überzeugen wir mehr als 11 Millionen Kunden – immer fair und kompetent.

### Das sind Ihre Vorteile:

- ✓ Niedrige Beiträge – z. B. 20 % Beitragsvorteil mit Kasko SELECT in der Kasko-Versicherung
- ✓ Top-Schadenservice in rund 1.600 Partnerwerkstätten
- ✓ Gute Beratung in Ihrer Nähe

Lassen Sie sich individuell beraten. Wir freuen uns auf Sie.

**Kundendienstbüro**  
**Mario Berott**  
Versicherungsfachmann  
Tel. 03301 5797840  
Fax 03301 5797850  
mario.berott@HUKvm.de  
HUK.de/vm/mario.berott  
Bernauer Str. 101, 16515 Oranienburg

**Vertrauensmann**  
**Andreas Kadschinsky**  
Tel. 03301 209695  
Fax 0800 2875323386  
andreas.kadschinsky@HUKvm.de  
HUK.de/vm/andreas.kadschinsky  
Malzer Dorfstr. 49, 16515 Oranienburg

 **HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig



*Wir haben uns getraut!*

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

## Hochzeit

bedanken wir uns bei allen Verwandten, Bekannten und Freunden recht herzlich.

Ein besonderer Dank gilt Frau Nicole Röhl und Frau Simone Soost.

**Charly & Edeltraud Sump**

Fürstenberg im Juni '22

### IMPRESSUM AMTSBLATT FÜR DIE STADT FÜRSTENBERG/HADEL – FÜRSTENBERGER ANZEIGER –

**Herausgeber und Verlag:**  
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin  
Telefon: (030) 28 09 93 45, E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

**Objektleitung und verantwortlich für den Gesamthalt:**  
Ines Thomas

**Amtliche Bekanntmachungen**  
**Verantwortlich für den Inhalt und Herausgeber:**  
Stadt Fürstenberg/Havel, Der Bürgermeister  
Markt 1, 16798 Fürstenberg

**Vertrieb:** Märker

Die nächste Ausgabe erscheint am **5. August 2022**  
Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **20. Juli 2022**.

## Matschen, was das (Spiel-)Zeug hält: Spaß auf dem neuen Wasserspielplatz

Der neue Wasserspielplatz an der Festwiese wünscht sich vor allem eins: Matschen, matschen, matschen! So hat es zumindest Bauamtsleiter Stefan Kadatz übermitteln. Das neue Piraten-Kletterschiff sowie die vielen Wasserspielgeräte laden vor allem Jung aber auch Alt dazu ein, sich Wasser, Sand und Luft hinzugeben und aktiv, aber auch kreativ zu werden. Kinder können ihre Eltern, Omas und Opas, Tanten und Onkel, Nachbarn und Freunde mitbringen — alle eben, die gerne mitmachen möchten. Höchste Priorität beim Plantschen, Kleckern und Buddeln haben hier Spaß, Freude und körperliche Betätigung im Freien.

Als einziger bewachter Badestrand in Fürstenberg bietet er für solch einen Spaß die optimale Kulisse. Das alte Kletterschiff war in die Jahre gekommen und musste erneuert werden. Damit verwirklichte man gleich ein umfangreiches Konzept und erweiterte den Spielplatz um das Element „Wasser“. So möchten nun Quitsche-Entchen, Buddelschippe, Sandeimer, viele Förmchen und vielleicht sogar kleine Bälle die Matschstrecke beleben — entlang der Beförderungsschnecke, die Staustufen hoch und runter, Weichen für neue Wege bauen. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.



„Es hat einen hohen Spiele- und Lernwert“, so Stefan Kadatz. „Die verschiedenen Module laden zu vielfältigen Möglichkeiten ein. Was passiert, wenn ich den Stöpsel ziehe oder eine Wasserstrecke verändere? Warum läuft das Wasser mal

hoch, mal runter? Wie geschieht das?“ Das wäre ein wichtiges Ziel gewesen, denn bekanntlich lernt man am besten durch Erfahrung. Ganz nebenbei tankt man Sonne, kommt mit dem kühlen Nass in Berührung und spielt mit anderen.

Immerhin habe es eine Weile gedauert, bis es mit der Planung, Ausschreibung und Umsetzung vorangehen konnte. Bereits 2017 wollte man beginnen, es kam zu Verzögerungen und Änderungen. Doch nun fand Ende Mai die Eröffnung statt — gemeinsam mit dem neuen Busparkplatz am Bahnhof. Insgesamt beliefen sich die Kosten auf jeweils etwa 270 000 Euro; beide Projekte wurden im Rahmen der Richtlinie für die Förderung der ländlichen Entwicklungen im Rahmen von LEADER mit ELER-Mitteln finanziert.

Eltern können ihre Kinder getrost mit dem Wasser der Spielanlage in Berührung kommen lassen: Die drei Pumpenanlagen werden aus einem festen Wasseranschluss gespeist und damit regelmäßig gespült und gereinigt. Neben dem Spielschiff und den Wasserstrecken möchten auch Karussell, Rutsche und Schaukel — sogar mit Fallschutz — genutzt und bespielt werden. Der Imbiss, der Jugendtreff und ein kleiner Fußballplatz ergänzen das Angebot; auch finden immer wieder Veranstaltungen auf dem Gelände der Festwiese statt. Ein Ausflug lohnt sich also, sogar für den ganzen Tag. Und: Schön ans Sonnenhütchen denken!

Susan Wilensky

### Immobilien-, Handels- und Service GmbH Fürstenberg

Mitglied im Immobilienverband Deutschland



Seit 30 Jahren  
Ihr Partner vor Ort

**Wohnhäuser, Grundstücke und Ferienhäuser in oder bei Fürstenberg für meine Kunden gesucht.**

**Ute Müller**

Brandenburger Straße 6  
16798 Fürstenberg

Tel. 033 093 / 369 77  
Fax 033 093 / 369 78  
Mobil 0171 - 407 81 15  
E-Mail [ihs-immobilien@f-online.de](mailto:ihs-immobilien@f-online.de)



**RA Jens-Tilo Weise**

**Rechts- und Steuerberatung**

Existenzgründungsberatung und Coaching  
Buchführung und Lohnabrechnung  
Zivilrecht • Arbeitsrecht • Erbrecht  
Verwaltungs- und Sozialrecht • Steuerberatung

**Markt 7 • 16798 Fürstenberg**

**Telefon: 03 30 93 / 6 14 67 0 • Fax 03 30 93 / 6 14 67 17**  
**[www.ra-jens-weise.de](http://www.ra-jens-weise.de)**



## Vielfältige Angebote, um gemeinsam aktiv zu sein

### Kreativraum:

Am 29. Juni um 15 Uhr öffnet unsere Conny für euch wieder unseren Kreativraum in der „Alten Turnhalle“. Genaue Angebote bekommt ihr wie gewohnt über unsere Flyer. Dann gehen wir in die Sommerpause und unser Kreativraum öffnet wieder für euch nach den Ferien.

### AG Tanzen:

Wir treffen uns regelmäßig. Wir sind jetzt 3 Einzeltanzgruppen und zwar:

- 5/6/7 Jahre | 16.00–17.00 Uhr,
- 8/9 Jahre | 17.00–18.00 Uhr
- 10–12 Jahre | 18.00–19.00 Uhr.

Wir treffen uns weiterhin immer dienstags am Jugendclub TREFF 92 auf der Festwiese. Über Zuwachs freuen wir uns und neue Ideen und Inspirationen. Zurzeit sind wir in den drei Gruppen ca. 35 Mitglieder, die fleißig üben, um für die nächsten Auftritte fit zu sein und neue Tänze zu präsentieren, auch hier freuen wir uns auf euch. Wir tanzen auch in den Ferien.

### Angebot Medien AG (Wochentag hat sich geändert)

Unsere Medien AG ist weiterhin am Start. Leider haben wir im Moment sehr wenige interessierte Teilnehmer und wünschen uns Zuwachs. Wir treffen uns hierzu regelmäßig am Montag von 15.00 bis 18.00 Uhr im Jugendclub TREFF 92 auf der Festwiese und hoffen wieder auf mehr Interessierte und Akteure. Wir gestalten gemeinsam kleine Filme, Comics und probieren uns bei der Erstellung eigener Musikstücke aus uvm. Einige Ergebnisse sind auf unserer Facebookseite präsent.

### Gründung Jugendforum

Ab diesem Jahr wollen wir gemeinsam mit euch aktiv werden, d. h. ein Jugendforum wird ins Leben gerufen um Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Stadt Fürstenberg und Ortsteile zu ermöglichen und praktisch zu leben. Aus diesem Grund seid

ihr, die Kinder und Jugendlichen der Stadt Fürstenberg und Ortsteile, aufgerufen euch zu melden, wer dabei sein will und sich aktiv beteiligen will. Meldet euch bei uns im Treff 92 auf der Festwiese oder im Jugendclub Bredereiche in der Burgstraße 4a. Wir sagen euch, worum es geht und was möglich ist. Das genannte Forum wird dann seine Arbeit aufnehmen. Es wird dabei eine enge Zusammenarbeit mit der Verwaltung der Stadt Fürstenberg/Havel und den PolitikerInnen geben. Wir freuen uns, wenn die Eltern, Verwandte und Bekannte den Kindern und Jugendlichen ab dem 10. Lebensjahr der Stadt Fürstenberg und Ortsteile auf diese Möglichkeit aufmerksam machen und ihnen davon erzählen, welche Möglichkeiten sie haben, um in der Stadt mit zu reden und ihre Vorstellungen und Wünsche zu äußern.

### Ausschnitt aus unserem geplanten Jahresprogramm für 2022

Wir werden jetzt hier einen Ausschnitt aus unserer Jahresplanung für das Jahr 2022 bekannt geben, aber wir können euch nichts versprechen, denn wir wissen alle, dass eigentlich keiner genau weiß, was wird in diesem Jahr möglich sein wird und was nicht. Wir haben uns jedenfalls vorbereitet und wollen so viel wie möglich mit euch gemeinsam erleben und starten. Für jeden sollte etwas dabei sein, hier mal eine Aufzählung:

- Tagesfahrten (Herbst)
- Kindercamp (Juli)
- Ostseetour (August)
- Schwimmlager (August)
- Aktionstage auf der Festwiese in den Ferien, um einiges zu nennen. Also hoffen wir alle, dass wir alles mit euch gemeinsam erleben und durchführen können. Es sind natürlich noch andere Aktivitäten geplant. Wenn ihr



zu einzelnen Angeboten Fragen habt, dann meldet euch einfach oder schaut mal rein. Ihr wisst, alles Wichtige bekommt ihr dann zeitnah über die Tagespresse, den Fürstenberger Anzeiger, Facebook oder einen Flyer.

Und wir wollen natürlich immer euch dabei haben, ihr sollt uns sagen, ja das ist gut, aber dieses könnte auch anders gehen. Und genau dazu seid ihr aufgerufen, meldet euch bei uns, redet mit uns, lasst uns an euren Wünschen, Visionen, Vorstellungen eurer Freizeit teilhaben. Wo wir sind, wisst ihr, also wir sehen uns, schaut nicht nur vorbei, sondern auch rein.

### Durchgeführte Projekte

#### Projekt Raumpioniere Zukunft 2022 ist gestartet

Am 20. Mai ist das Projekt Raumpioniere Zukunft 2022 für die Kinder und Jugendlichen im Alter von 10 bis 18 Jahren gestartet. Das Projekt wird von der Stadt Fürstenberg/Havel unterstützt und finanziert. Den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen wird die Möglichkeit gegeben, ihre Stadt und die Ortsteile aus ihrer Sicht zu erkunden und Vorschläge zu unterbreiten, um mehr für ihre Bedürfnisse zu schaffen. Das nächste Treffen ist am 1. Juli, dann hoffentlich mit mehr Teilnehmern und größerer Resonanz von Seiten der Kinder und Jugendlichen. Es geht um eure Bedürfnisse und Belange in eurem Wohn- und Freizeitumfeld. Also seid dabei und bewegt was für euch. Jeder ist



willkommen und kann sich einbringen. Für nähere Informationen meldet euch bei den MitarbeiterInnen vom Treff 92 Fürstenberg e. V.

### **Familien-Mitmach-Tag am 26. Mai**

Ein voller Erfolg aus Sicht der Organisatoren und auch Gäste. Das neue Format unseres schon seit Jahren bekannten Familientages hat sich bewährt und seine Feuerprobe bestanden. Zehn Familien aus Fürstenberg/Havel beteiligten sich im Vorfeld an den Ideensammlungen, an den Vorbereitungen, der Durchführung und der Nachbereitung.

Wir, die Mitarbeiter, unseres Vereins waren und sind von soviel Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft von Seiten der Eltern beeindruckt und überwältigt und hoffen auf eine Weiterführung dieses Tages in

diesem Format. Wir erhoffen uns noch mehr engagierte Familien mit noch mehr Ideen und Aktionen.

An dem Tag selbst konnten wir viele Gäste begrüßen und bekamen sehr viel Zuspruch. Es wurden von den Eltern Kreativstände, eine Schminkestand und ein Kuchenbasar organisiert und durchgeführt. Die „älteren“ Jugendlichen übernahmen die Spiel- und Sportstation und führten Wettkämpfe durch. Es war ein rundum gelungener Tag für alle.

Wir bedanken uns ganz besonders bei den engagierten Eltern, die mit vollem Einsatz dabei waren. Also liebe Familien meldet euch bei uns, denn nach dem Familien-Mitmach-Tag ist vor dem Familien-Mitmach-Tag. Der Auftakt ist gelungen und nun liegt es auch an euch daraus eine Tradition werden zu lassen.

### **Ein Aufruf an die Vereine der Stadt Fürstenberg und Ortsteile**

Wir konnten nun schon zwei Jahre keinen Tag der Vereine durchführen, leider hat sich zum angedachten Termin im Mai kein Verein gemeldet. Aus diesem Grund rufen wir hiermit die Vereine nochmals auf und wollen den Tag in den September verschieben.

Da wir der Meinung sind, dass der erste „Tag der Vereine“ im Jahr 2019 ein Erfolg war, wollen wir versuchen, im Jahr 2022 diesen Tag wieder gemeinsam mit euch zu planen und durchzuführen, insofern Interesse bei den Vereinen in Fürstenberg und den Ortsteilen besteht.

#### **Dazu folgender Aufruf an alle Vereine, egal in welchen Bereichen tätig:**

Gemeinsam wollen wir zum zweiten Mal aufzeigen, was in Fürstenberg und Umgebung möglich ist, wer hier vor Ort tätig ist, welche Angebote für welche Altersgruppen bereitgehalten werden. Wie im Jahr 2019 sollen die Vereine die Möglichkeit haben, sich an diesem Tag zu präsentieren, sowohl inhaltlich aber auch mit eventuellen Mitmachangeboten. Die Form der Präsentation ist wiederum jedem Verein selbst überlassen. Darum meldet euch bei uns persönlich auf der Festwiese oder telefonisch unter **033093-39242**, damit wir uns hoffentlich treffen können, um Absprachen zu treffen in welcher Art und Weise wir gemeinsam diesen „Tag der Vereine der Stadt Fürstenberg und Ortsteile“ organisieren und durchführen können. Wir freuen uns auf viele Rückmeldungen. Jeder Verein ist aufgerufen mitzumachen, egal in welcher Altersgruppe bzw. welchem Feld er tätig ist.

#### **„Ein Aufruf in eigener Sache“**

Wie ja in den letzten Jahren zu lesen, zu hören und zu erleben war und ist, versuchen wir, der Vorstand, und die Mitarbeiter des Vereins TREFF 92 Fürstenberg e. V., unsere Angebote, Projekte, Veranstaltungen immer wieder zu erweitern, aufrechtzuerhalten bzw. neue ins Leben zu rufen. Leider stoßen wir dabei immer wieder an Grenzen, insbesondere an finanzielle, alles anderen findet sich, wie Ideen und diese in Konzepte und Vorstellungen umzusetzen und damit Gelder von verschiedenen Institutionen wie z. B. LK Oberhavel, MBS Potsdam, Aktion Mensch oder auch Privatpersonen zu bekommen. In den meisten Fällen sind dann aber auch Eigenmittel erforderlich bzw. die Umsetzung scheitert an den genannten finanziellen benötigten Mitteln, daher bitten wir um Unterstützung und rufen zu Spenden, Sponsoring auf, gerne kann sich jeder bei uns über aktuelle Angebote und Projekte informieren, wir geben gerne Auskunft. Also wer uns helfen möchte, unsere Bankverbindung lautet

Kontoinhaber: TREFF 92 Fürstenberg e. V.,  
IBAN: DE 07 1605 0000 375 330 5722, BIC: WELADED1PMB,  
Verwendungszweck: Spende.

Wir sagen Danke. Wir können für jeden, der es wünscht, Spendenquittungen erstellen.

## Bereichsranglistenturnier 11. und 12. Juni 2022

Der 11. Juni sollte wieder ein erfolgreicher Sporttag für den TTV Fürstenberg/Havel e. V. werden, denn unser Nael Salomon Seed nahm am Ranglistenturnier der AK 11 in Eberswalde teil. Nael spielte bei den 11-Jährigen wieder auf sehr hohem Niveau und ließ seinen Gegnern nicht viele Chancen. Allein die Bilanz von 5:0 Spielen spricht eine klare Sprache, die noch deutlicher zu verstehen ist, wenn die Gesamtbilanz mit 15:0 Sätzen und einem 86 Bälleplus gesehen wird. Somit hat sich Nael für die Landesrangliste der 11-Jährigen qualifiziert. Unseren Glückwunsch.

Doch wie wird der 12. Juni aus sportlicher Sicht für den TTV Fürstenberg e. V. sein, denn wiederum mit Nael und auch Charlie Petzold starteten zwei Sportler beim Bereichsranglistenturnier der 13-Jährigen in Eberswalde.

Gleich beim Betreten der beiden Fürstenberger machte in der Runde der anderen 22 Sportler der AK 13 ein Tuscheln die Runde, dass doch die „beiden Fürstenberger gefährlich seien“. Den Sieg von Nael am Vortage in der AK 11 und Charlies Sieg in der mini-Meisterschaft des Landes Brandenburg standen der Konkurrenz zumindest zwei nicht ganz unbeschriebene „Blätter“ auf der anderen Tischseite, denn genau genommen standen mit Nael in der AK als Landeseinzelmeister und Charlie als „Landesmeister der minis“ tatsächlich zwei amtierende Landesmeister vom Fürstenberger TTV in der Halle. Beim Aufwärmspiel an den Tischen waren bereits sehenswerte Ballwechsel zu verfolgen. Da stellte sich mir die Frage, wie nun unsere beiden Sportler gegen die offensichtlich starke Konkurrenz bestehen werden?

Der Tag begann für beide Sportler mit jeweils drei Siegen hintereinander in der Vorrunde und das erklärte kleine Ziel war bereits erreicht. Beide Spieler boten Tischtennis mit Leidenschaft, Köpfchen, Finesse und

Abgeklärtheit. Und es ist auch in Worten schwer zu fassen, was an den Tischen letztendlich für phantastische Ballwechsel gezeigt wurden. Da spreche ich nicht nur von unseren beiden Spielern, nein, die Konkurrenz war auf der Hut und sie wollten unbedingt gegen die „Fürstenberger“ gewinnen. Und so war es einzig Karl Wegner vom TTC Finow Eberswalde, der unserem Charlie eine Niederlage ins Protokoll eintragen ließ. Nael hingegen ließ seiner Konkurrenz keine Chance und überstand die Vorrunden mit einem klaren 5:0, ein deutlicher 15:1 – Satzgewinn, hier war es Toni Stanke vom TTC Finow Eberswalde, der eine makellose



Bilanz zu verhindern wusste. Somit war Nael bereits zum Landesranglistenausscheid qualifiziert, Charlie hingegen als Gruppenzweiter musste um diese Qualifizierung noch kämpfen.

Nael in der Gruppe der jeweiligen Gruppenersten musste nun noch einmal drei Spiele konzentriert spielen, um sein selbst gesetztes Ziel zu erreichen, nämlich Gruppenerster bleiben. Wie wir ihn kennen, nimmt Nael gelassen und fokussiert die Herausforderung der Konkurrenz an und spielt sein Spiel. Und wie! Sein erster Gegner Ilie Roth von Motor Hennigsdorf fing mit rasanten Ballwechseln an, Nael konterte ganz konzentriert jeden Schlag und konnte schnell am Tisch deutlich machen, wie das Spiel ausgehen wird. Stemmt sich Ilie die beiden ersten Sätze noch gegen Naels Aufschlag- und Rückschlagspiel mit ebenso

herrlichen Ballwechseln, die jedoch an den Satzsiegen 1 und 2 für Nael nichts änderten. Der 3. Satz war dann eher eine recht schnelle und eindeutige Sache für Nael, das 3:0 war geschafft. Der nächste Gegner sollte nun Jassim Al Jamal vom TTC Finow Eberswalde sein. Da nun die jeweiligen Gruppenersten gegeneinander spielten, waren die Ballwechsel dann auch immer spektakulärer. Jassim trug durch seine Spielweise wesentlich dazu bei, aber unser „Mister Cool“ ließ sich davon nicht beeindrucken. Seinen Gegner durch „reaktionsschnelle Antwort“ streckenweise zur Verzweiflung und den Tränen sehr nahegebracht, ließ auch



hier Nael nichts anbrennen und schloss die Begegnung mit einem überzeugenden und klaren 3:0 ab. Nun stand noch Karl Wegner als Gegner bereit, Nael vom 1. Platz zu vertreiben, denn Karl war der einzige Spieler, der Nael einen Satz abnahm und sonst auch das Spiel phasenweise gut bestimmte. Den 1. Satz gewonnen, lag Nael auf Kurs. Der 2. Satz gestaltete sich dann doch sehr ausgeglichen und mit dem besseren Schluss für Karl. Ein Coaching für Nael war offensichtlich nicht nötig, denn mit den Worten: „Ingolf, du brauchst nichts sagen, ich weiß was ich machen muss“, ging er in den 3. Satz und konnte diesen auch in alter Manier klar gewinnen. Doch der 4. Satz hatte es dann wieder in sich. Zwei Tage auf höchstem Niveau spielerisch durchzuhalten, und das von einem noch 9-Jährigen in der AK 13, fordert dann doch streckenweise ein Tribut. Karl

konnte den 4. Satz für sich gewinnen und so musste der 5. Satz die Entscheidung über den Turniersieger bringen. Das Pausencoaching sollte dann nochmal der vollen Konzentration und Motivation dienen. Ein schelmisches Grinsen und Augenzwinkern zeigte mir dann, was kommen wird. Und es kam so. Den 5. Satz machte Nael dann zu seinem „Wochenendaabschluss-Highlight“ und ließ gar nichts mehr anbrennen. Souverän gewann Nael einen von beiden Spielern hochklassig gespielten 5. Satz und setzte mit jedem Schlag seinen festen Willen, die Halle als Turniersieger verlassen zu wollen, am grünen Tisch um. Geschafft.

Turniersieger! Glückwunsch. Aber wir hatten ja mit Charlie ein zweites „Eisen im Feuer“.

Obwohl Gruppenzweiter, musste Charlie noch um seine Qualifizierung zum Landesranglistenturnier am 25. Juni in Werneuchen kämpfen. Dies war eine sehr schwere Aufgabe, denn immerhin spielten nun alle Gruppenzweiten und -dritten gegeneinander. Die Anspannung bei Charlie war dementsprechend groß. Seine erste Herausforderung sollte Hannes Kern vom TTC Finow Eberswalde sein. Nachdem Charlie den ersten Satz souverän gewinnen konnte, standen mindestens noch zwei Sätze als Aufgabe, denn mit Johannes Gohlke als Coach von Hannes stand ein erfahrener Coach dem Gegner zur Seite. Das erste Pausencoaching sollte Charlie kleine taktische Hinweise geben, die er gut erspielen und dann auch erfolgreich umset-

# 1. Stadtmeisterschaft des TTV Fürstenberg e. V.

zen konnte, das 2:0 war geschafft. Sein Gegner kam teilweise gefährlich nah ran und Kanten- und Netzbälle waren an dem Tag Charlies großes Ärgernis. Aber warum sollte man eine erfolgreiche Strategie und Taktik ändern? Nein, genau mit diesem Coaching ging Charlie mit dem notwendigen Selbstvertrauen in den 3. Satz und konnte das Spiel mit 3:0 gewinnen. Ester Schritt war getan.

Nun kam mit Lennart Dolgner von der BSG Pneumant Fürstenwalde ein Gegner, den Charlie schon besiegen konnte. Aber wie heißt es so schön? Neuer Tag, neues Glück. Und Lennart nahm sein Glück in beide Hände und brachte Charlie in den ersten beiden Sätzen zur Verzweiflung und einem frühen „Time out“. Mit sich und der ganzen Tischtenniswelt hadern, sollte gar nichts mehr gehen. Aber das konnte und wollte ich so nicht stehen lassen. Den zweiten Satz noch immer leicht frustriert zu Ende gespielt, folgte dann im Pausen-Coaching eine „mentale Stärkung“ mit taktischer Aufgabenstellung und siehe da, auf einmal haderte Lennart mit sich und konnte nicht verstehen, dass Charlie nun das Spiel machte, Satz für Charlie. Erhobenen Hauptes und mit frischem Mut dann zum 4. Satz an den Tisch getreten, zeigte Charlie dann, dass er nicht aufgeben will. Auch hier taktisch klug, sehr beweglich und offensiv eingestellt, holte er das 2:2. Nun musste der 5. Satz entscheiden, wer diesmal als Sieger vom Tisch gehen wird. Es ging auch in diesem Spiel hochklassig zu und es lief bis zum 8:5 für Charlie wie nach Plan. Doch ein Kantenball von Lennart nach spektakulärem Ballwechsel, der „eigentlich“ bereits für Charlie schon entschieden war. Aber so ist Tischtennis nun mal. Und hier gewann dann leider der Selbstzweifel, Körpersprache signalisierte Resignation, ein Eingreifen mit „Time out“ war leider nicht mehr möglich. Und

Lennart hatte das für sich gut nutzen können. Nach dem zwischenzeitlichen 8:8 und deutlich erkennbarer innerer Aufgabe folgten dann auch noch unglücklicherweise zwei Kanten- und Netzbälle in Folge. Das 11:8 für Lennart war dann das zu erwartende Schlussergebnis, somit diesmal Sieg für Lennart.

Nun war es vor dem letzten Spiel eine Herausforderung, unseren Charlie wieder auf den Weg zu bringen, wo wir ihn sehen möchten, nämlich auf der Siegerstraße. Die Qualifikation weit in den Sternen stehend und noch voller Selbstzweifel und Frust musste trotzdem das letzte Spiel in Angriff genommen werden. Mit dem Bewusstsein, durch eigene Leistung diesen erwünschten Sprung nach Werneuchen schaffen zu können, ging Charlie mit besseren mentalen Voraussetzungen in sein letztes und nun entscheidendes Spiel. Und mit Toni Stanke vom TTC Finow Eberswalde stand erneut ein Gegner vom Trainingszentrum auf der anderen Tischseite. Offensichtlich wieder zu sich selbst gefunden zu haben, spielte Charlie wie abgesprochen und konnte seinen ersten Satz gewinnen. Auch der zweite Satz lief wie abgesprochen und erhofft, das erklärte Ziel schien nahe. Der 3. Satz dann ließ den „alten Charlie“ wieder aufblitzen, hadern mit sich, den Kanten- und Netzbällen, ging der 3. Satz an Toni. Ein intensives Pausen-Coaching und nochmalige taktische Einstellung auf seinen Gegner sollte dann im 4. Satz dazu führen, dass wiederum nach wunderbaren und auch spektakulären Ballwechseln Charlie den „Sack zumachen“ konnte und sich die Qualifikation für das Landesranglistenturnier gemeinsam mit Nael hart erkämpft hat. Glückwunsch Charlie.

Ingolf Audehm  
Jugendwart

Am 11. Juni war es endlich so weit, unsere 1. Stadtmeisterschaft fand statt. Mit viel Liebe und Engagement wurde die Halle zur einer Wettkampfstätte aufgebaut. Mit einer Hobbygruppe von sechs Spielern und Spielerinnen sowie drei Vereinsgruppen mit jeweils vier Spielern und Spielerinnen konnte das Turnier starten.

Nach der Eröffnung durch den Vereinsvorsitzenden David Röwer, flogen die Polymöbel über die Tische. Im Hobbybereich setzte sich ein alter Bekannter klar durch. Toni Kozminski konnte alle Spiele gewinnen und musste keinen Satz an einen Gegner abgeben. Gewonnen wurde nicht nur ein schöner Pokal sondern auch ein beitragsfreies Jahr im TTV Fürstenberg. Zweiter wurde Jan-Robert Stange und setzte sich somit gegen Fabio Protz durch.

Die einzige Teilnehmerin, Anna Trenk, konnte sich mit dem 4. Platz zufrieden geben.

In den Gruppenspielen setzten sich Hans Wernick, Richard Schulz und Albek Schaow als Gruppen-Erster durch. Thomas Wiedemeyer, David Röwer und Romano Schlußler konnten als Zweitplatzierte ihr Ticket in die KO Runde lösen. Mit Robert Trenk und Hans Gragoll wurden auch die zwei besten Drittplatzierten in die nächste Runde geschickt. Richard Schulz traf auf Romano Schlußler und zeigte mit einem 3:0 schnell das Niveaufälle auf. Thomas Wiedemeyer verlor gegen einen starken David Röwer knapp. Hans Wernick setzte sich gegen Robert Trenk durch und auch Hans Gragoll gewann gegen Albek Schaow. Im Halbfinale

spielte David Röwer gegen Hans Gragoll und Richard Schulz gegen Hans Wernick. In sehr engen Spielen mit starken Ballwechseln, setzte sich Röwer und Schulz durch. Somit spielten um Platz 3 unsere beiden „Hänschen“. Mit 2:0 führte Hans Wernick sehr stark und machte Hans Gragoll keine Hoffnung auf den Sieg. Doch wie unser Bienenkönig so ist, kämpfte er sich wieder rein und gewann noch 2:3. Ähnlich spannend sollte auch das Finale vonstattengehen. In einem 5-Satz-Krimi schlug Schulz Röwer und holte sich verdient den 1. Platz.

In den Doppeln wurden die Partner zugelost. Hier machte das Duo Gragoll/Trenk sich den 3. Platz klar. Im Finale standen sich Schulz/Kähler und Röwer/Bloecks gegenüber. Röwer/Bloecks, nur als bester Verlierer eine Runde weitergekommen, spielte grandios auf. Auch der ehemalige Vorsitzende und jetzige Ehrenpräsident wusste zu gefallen. Schlussendlich setzte sich aber das Team Schulz/Kähler durch.

Alles in allem eine gelungene und fröhliche 1. Stadtmeisterschaft. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

## Einzel Aktive

1. Richard Schulz
2. David Röwer
3. Hans Gragoll

## Doppel Platzierung

1. Schulz/Kähler
2. Röwer/Bloecks
3. Gragoll/Trenk

## Einzel Hobby

1. Toni Kozminski
2. Jan-Robert Stange
3. Fabio Protz

Weniger  
ist leer.



Mitglied der  
act Alliance

Brot  
für die Welt

Alter Aktiv e. V. Fürstenberg/Havel informiert

## Veranstaltungen im Juli

**Mitgliederversammlung** am Donnerstag, den 28. Juli 2022, 15.00 Uhr in der Gaststätte „Zur Alten Bornmühle“, Zehdenicker Str. 21, Fürstenberg

► **MO | 11. & 25.07. | 14.00 Uhr**  
**ACHTUNG: ÄNDERUNG!**  
**Spielenachmittage**  
In der Gaststätte „Zur Alten Bornmühle“, Zehdenicker Str. 21, Fürstenberg

► **DI | 19.07. | 14.00 Uhr**  
**Kegelnachmittage** wieder möglich im „Seestern“, Ravensbrücker Dorfstr. 26 d, Fürstenberg

► **DI | 26.07. | 14.00 Uhr**  
**Klönnachmittage**  
im „Café Zeitlos“, Bahnhofstr. 8, Fürstenberg

### Weitere Angebote in den kommenden Monaten

Offen für jedermann:  
**Fahrt zur Landesgartenschau** in Beelitz am Mittwoch, den 3. August, mit Mittagessen. Abfahrt um 9.30 Uhr von den vier bekannten Haltestellen in Fürstenberg! Der Nachmittag auf dem LaGa-Gelände steht zur freien Verfügung. Für die Kaffeezeit liegen am Weg verschiedene Lokalitäten. Zudem: Auf der LaGa wird es sicher viele Bänke geben, sodass Ältere und Gehbehinderte kleinere Pausen zwischendurch einlegen können, um sich nicht zu überfordern! Die Rückfahrt erfolgt pünktlich um 17 Uhr vom Busplatz Nähe Haupteingang.

Eigenanteil für Mitglieder: 50 €; Nichtmitglieder: 55 €. Schnellstmögliche Anmeldung bitte ausnahmsweise bei Waltraut Schneider (Tel. 01794805355) oder ab 12. Juli bei Helga Eisermann (Tel. 033093/32513) und als letzte Möglichkeit auf der Mitgliederversammlung am 28. Juli.

Anfang September ist eine **Fahrt an die Ostsee** geplant. Einzelheiten werden auf der Mitgliederversammlung kundgetan.

**Ein bißchen Kultur**  
Offenes Angebot für jedermann: „**Traumelodien der Operette**“ – Eine Gala am Sonntag, den 9. Oktober, um 16 Uhr im Bürgerhaus in Waren/Müritz. Da die Karten vorab im Internet bestellt und bezahlt werden müssen, melden sich bitte Interessierte ab 12. Juli bei Helga Eisermann (033093/32513) oder auf der Mitgliederversammlung am 28. Juli verbindlich mit Angabe der Personenzahl und Zahlung des Eigenanteils an! Busfahrt mit Eintritt: Eigenanteil 50 € p.P. für Mitglieder, 55 € für Nichtmitglieder.

#### INFO

Alter Aktiv e.V. Fürstenberg/Havel  
c/o Christine Pensky-Heymann  
Zehdenicker Str. 37 b  
16798 Fürstenberg/Havel  
(☎ 033093/439091)

## Sommerkonzertreihe mit freiem Eintritt in der Stadtkirche

„Beyond these hills“ – so ist der Titel des Konzertes für Orgel und Saxophon. Claudia Tesorino (Saxophon) aus Berlin und Lukas Storch (Orgel) aus Neustrelitz spielen seit etlichen Jahren gemeinsame Konzerte. Zeitgenössische Literatur wird kombiniert mit eigenen Improvisationen. Werke von Denis Bedard, Matthew Haley, Hans-André Stamm u. a. werden zu hören sein. Das Konzert findet am **Sonabend, 2. Juli um 17. Uhr** statt

In diesem Sommer wird wieder das **Landesjugendorchester von Mecklenburg-Vorpommern** unter der Leitung von Stanley Dodds zu Gast sein. Das Orchester wurde 1991 gegründet und ermöglicht den begabtesten Nachwuchsmusikerinnen und Musikern aus dem Land das Zusammenspiel in einem großen sinfonischen Ensemble. Sie spielen Werke von Ludwig van Beethoven,

Wolfgang Amadeus Mozart und Alexander von Zemlinsky. Der Solist, Julian Bliss, ist Preisträger der Festspiele von Mecklenburg-Vorpommern. Konzert findet statt am **Sonntag, 10. Juli um 17.00 Uhr**

Am **30./31. Juli (Sonabend / Sonntag)** können Sie „**Die schönsten Meisterwerke für die Violine**“ jeweils für eine Stunde **ab 19 Uhr** erleben. Franziska König spielt Sonaten und Partiten von J. S. Bach. Sie gehören zu den ergreifendsten Meisterwerken für die Violine. Die Musik ermöglicht einen leichten Zugang auch für ungeübte Hörerinnen und Hörer der klassischen Musik. Um möglichst vielen Menschen einen Zugang zu diesen kulturellen Ereignissen zu ermöglichen, wird der Eintritt frei sein. Dennoch bitten wir um Spenden, um die Unkosten für die Veranstaltungen decken zu können.



### Rechtsanwalt Burghard Müller-Falkenthal

Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Mietrecht – Familienrecht – Verkehrsrecht

Zweigstelle Himmelfort  
Hausseestraße 26, 16798 Fürstenberg

Termine nach Vereinbarung:  
Tel.: 033089/409974 – E-Mail: ra@falkenthal.net  
Hauptniederlassung: Kaiserdamm 26, 14057 Berlin

## Genießen und die Zeit vergessen: Im Café Zeitlos

Freundliche Bedienung, liebevoll eingerichtete Räumlichkeiten, selbstgebackener Kuchen — was möchte man als Café-Besucher mehr? Vielleicht noch eine leckere Kugel Eis? Der Gast hat eine große Auswahl und kann außergewöhnliche Sorten wie „Schwarzer Peter“ oder „Omas Teigschüssel“ probieren, aber auch von den Frucht-sorberts kosten, die wie Eiscreme schmecken. Sogar eine vegane Sorte gibt es. Auch der gute Kaffee wurde schon gelobt, berichtet Inhaber Roland Friedrich. „Seitdem das „illy“-Zeichen an der Außenfassade angebracht wurde, kommen manche Besucher extra deshalb ins Café. Wir legen sehr viel Wert auf Qualität. Den Frankfurter Kranz backe ich mit Liebe selbst — und einigen Geheimzutaten.“ Wer vermag sie herauszufinden? Erst ein gutes halbes Jahr gibt es dieses familiär eingerichtete Örtchen in der Bahnhofstraße 8, direkt unter der SENIO-VITAL Pflegegesellschaft mbH. Herr Friedrich, ebenso Geschäftsführer und Pflegedienstleiter, wünschte sich etwas, wo die Tagesgäste einkehren und gemütlich eine Tasse Kaffee trinken könnten. Er und sein Team heißen aber auch alle anderen jederzeit herzlich willkommen. Durch den



Pflegebetrieb sind manche Besucher gesundheitlich eingeschränkt — man möchte es eben allen gemütlich machen und sie mit Leckereien verwöhnen. „Wir haben noch viel vor“, so Roland Friedrich. „Zunächst geht es um den Eingangsbereich — wir möchten es einladender und offensichtlicher für unsere Kunden gestalten. Manch einer hat Schwierigkeiten, den Eingang zu finden.“ Auch soll sich das Angebot mit der Zeit dem Bedarf der Gäste anpassen können. Canapés, belegte Schnittchen, auch herzhaft Kleinigkeiten sind mit im Sorti-

ment, und vielleicht ergänzt es sich zukünftig auch um ein Frühstücksangebot. Der Hinterhof hält einen großzügigen Außenbereich mit Sitzgelegenheiten bereit, der ebenso wie der Innenraum von der freundlichen Mitarbeiterin Martina Wernicke bedient wird. Sie erzählt, dass zu den beliebtesten Kaffeespezialitäten Latte Macchiato und Milchkaffee gehören. Aber auch die selbstgemachten Kuchen stehen hoch im Kurs. „Wir bieten unsere Räumlichkeiten auch Gruppen an, beispielsweise für Feste und Feiern, zum Klönen oder für Spielenachmittage“, weist

Herr Friedrich hin. Der Fürstenberger Chor probt hier meist dienstags, der Seniorenverein „Alter Aktiv“ trifft sich einmal im Monat und auch Buchlesungen sind in Planung. Da es noch keine offizielle Eröffnungsfeier gab, findet diese nun am 1. und 2. Juli jeweils ab 11 Uhr statt. Die Kugel Eis kostet an diesen Tagen die Hälfte, man kann Coupons einlösen und es warten einige Überraschungen auf die Gäste. Alle sind herzlich eingeladen, vorbei zu schauen. Mittwochs ist Waffeltag, Freitags Happy Hour, wo zwischen 15 - 16 Uhr alles die Hälfte kostet. Noch hat es sich erst langsam herumgesprochen, doch das Team ist guter Dinge, dass stetig mehr Gäste zu ihnen finden. Wir wünschen weiterhin gutes Gelingen.

Susan Wilensky

### INFO

#### Öffnungszeiten:

Mo–Freitag: 14–18 Uhr  
Ab Juli täglich zwischen 11–17 Uhr

#### Kontakt:

Bahnhofstraße 8  
16798 Fürstenberg  
☎ 033093 60500

 Deutsche Umwelthilfe

**Wildnis für die Kegelrobbe!**



Bitte unterstützen Sie uns – werden Sie **Fördermitglied!**

Tel. 07732 9995-0  
l.duh.de/foedern

© Jenny Sturm/Fotolia.com; kostenlose Freianzeige

DZI Spenden-Siegel

**CAFÉ ZEITLOS**

**Große Eröffnung 01.07. & 02.07.2022**

**1 Kugel Eis kaufen & 2 erhalten**

\*nur gegen Vorlage dieses Coupons im Juli 2022

**Entdecken Sie unsere leckeren Eiskreationen und genießen Sie einen italienischen Kaffee auf unserer Sommerterrasse an der Havel.**

**Hier finden Sie uns**

 033093 / 617599  
 [www-senio-vital.de](http://www-senio-vital.de)  
 16798 Fürstenberg, Bahnhofstraße 8

**Aktionsmonat**

- am 01.07. & 02.07.2022 - 1 Kugel Eis 0,90€
- danach bis 31.07.2022 - 1 Kugel Eis 1,00€
- ab 01.08.2022 - 1 Kugel Eis 1,20€



ANZEIGE

## Akku-Im-Ohr-Geräte sind ganz leicht zu bedienen

In der Beratung mit älteren Hörgeräte-Interessenten ist eine häufig angeführte Besorgnis, ob denn die Handhabung auch gelingen werde. Das ist wirklich eine wichtige Frage, denn so schön die Miniaturisierung der modernen Technik ist, stellt sie doch gerade Ältere oft vor große Probleme. Die Finger sind nicht mehr so gelenkig wie früher, die Feinfühligkeit hat gelitten und ohne Brille geht nichts mehr. „Wie soll ich da mit einem kleinen Hörgerät zurechtkommen?“ Das fragen sich viele zurecht. Da habe ich eine gute Nachricht: Es gibt Hörgeräte, die sind ganz einfach zu bedienen, da sie automatisch funktionieren und auch keinen Batteriewechsel mehr benötigen. Sie arbeiten mit Akku. Akkus gab es schon seit Anfang der Neunziger Jahre, aber nur in großen Hinter-dem-Ohr-Geräten (HdO). Erst jetzt gibt es auch kleine Geräte, die wirklich zuverlässig funktionieren und ganz einfach zu bedienen sind, weil erstens die Akkus fest eingebaut sind und zweitens, weil jetzt neueste Lithium-Ionen-Akkus verwendet werden, die jahrelang garantiert jeden Tag von morgens bis abends die Hörgeräte mit Strom versorgen.

### Und jetzt kommt die beste Nachricht:

Seit 2020 gibt es solche Akku-Technologie von TELEFUNKEN



Dr. Roland Timmel

Foto: privat

auch in Im-Ohr-Geräten (IdO). Das ist gerade für Brillenträger oder auch jetzt bei der Benutzung der Corona-Masken eine große Erleichterung, denn die HdOs verheddern sich gern in den Schnüren und führen zu Verdross.

Wir haben seit über einem Jahr hervorragende Erfahrungen mit diesen Geräten machen dürfen und konnten viele Hörgeräte-Nutzer damit glücklich machen. Seit April 2022 gibt es die dritte Generation, die noch mehr nützliche Funktionen beinhaltet und noch besser klingt.

Lassen Sie sich beraten, damit auch Sie baldmöglichst in den Genuss dieser neuen Technik kommen können.

Ihr Dr.-Ing. Roland Timmel



## TELEFUNKEN

TELEFUNKEN Im-Ohr-Hörssysteme mit Akku-Technologie.

Entdecken Sie jetzt die kleinen und diskreten Hörssysteme von TELEFUNKEN – einfache Handhabung ohne Batterien.

## TELEFUNKEN Im-Ohr-Hörssysteme mit Akku-Technologie

TELEFUNKEN Hörssysteme mit smarterer Lithium-Ionen-Akku-Technologie begleiten Sie zuverlässig durch den Tag! Einmal aufladen und bis zu 24 Stunden ununterbrochen gutes Hören genießen! Weitere Infos unter [www.hoerex.de/telefonen](http://www.hoerex.de/telefonen).



Exklusiv bei Ihrem HÖRExperten!



HÖRGERÄTE DR. TIMMEL  
GUT HÖREN – DABEI SEIN!

Sassenstraße 5  
17235 Neustrelitz  
Tel.: 03981-203237

Kirchenstraße 2  
17192 Waren  
Tel.: 03991-667077

[www.dr-timmel.de](http://www.dr-timmel.de)

Exklusiver Vertrieb durch HÖREX Hör-Akustik eG, Flipses Wiese 14, 57223 Kreuztal. TELEFUNKEN und die TELEFUNKEN Logos sind Marken der TELEFUNKEN Licenses GmbH und werden unter Lizenz genutzt.

## BESTATTUNGSHAUS MÜLLER GmbH

Fürstenberger Bestattungshaus  
Friedhofsweg 4, 16798 Fürstenberg

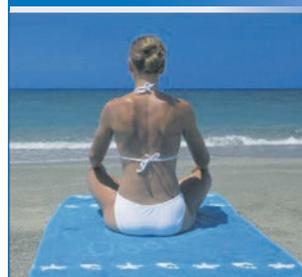
Tel.: (03 30 93) 40 40

[www.fuerstenberger-bestattungshaus.de](http://www.fuerstenberger-bestattungshaus.de)

- Beratung in allen Bestattungsangelegenheiten
- Vorsorgeregelungen
- Haushaltsauflösungen



Ralf Rothbart



### Urlaubs-Check

Für einen guten und sicheren Start in den Urlaub.

preiswert  
zuverlässig  
schnell

€ ab 9,99  
zzgl. Material



Ravensbrücker Dorfstraße 26e • 16798 Fürstenberg/Havel  
Telefon (03 30 93) 399 10 • E-Mail: [meisterhaft@rothbart-kfz.de](mailto:meisterhaft@rothbart-kfz.de)